

W i d e r l e g u n g

des falschen Ausspruchs:

de gustibus non est disputandum.

Gewiß liegen die Grundsätze des Geschmacks eben sowohl im Verstande, als im Gefühl. — Man glaubt zu fühlen, daß etwas schön ist; man fühlt es durch den Gedanken. — Darum läßt sich wohl über den Geschmack reden. —

Die Schweifungen und Krümmungen an einem Gebäude sind deswegen nicht schön, weil sie mit dem Begriffe des Gebäudes nicht übereinstimmend sind, wo das auf den Säulen ruhende Gebälk in grader Richtung liegt.

Es ist nicht sowohl das Auge, welches durch die krumme Linien in der Baukunst beleidiget wird,

(E) 2